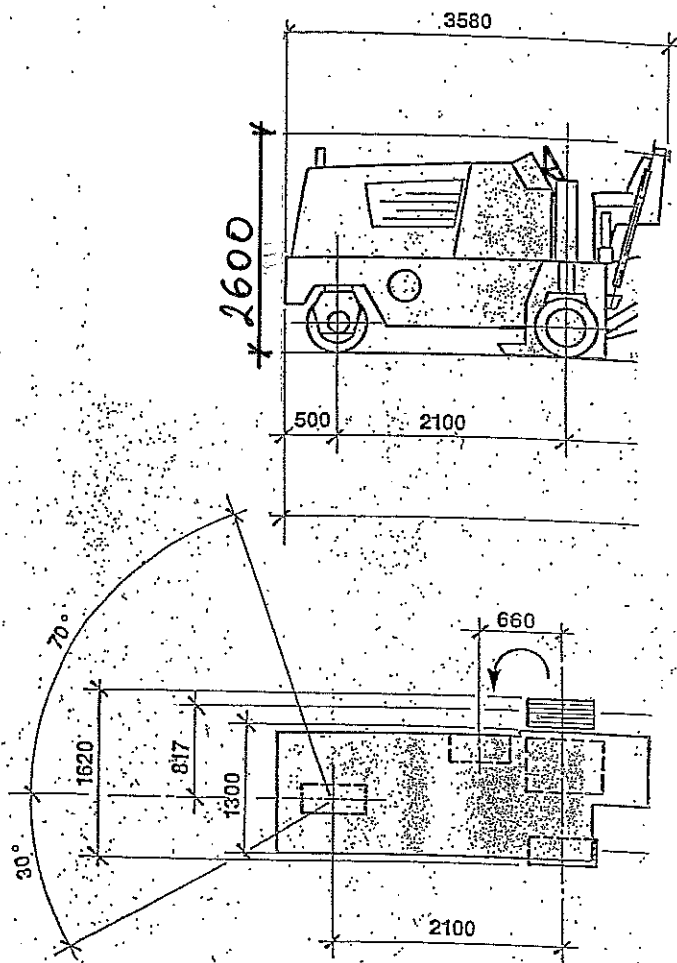


Maße in mm



$h = 2,6\text{m} = \text{ohne Dach}$
 $h = 3,2\text{m} = \text{mit Dach}$

Prinzipieller Aufbau

Kompakte Dreiradmaschine mit Allradantrieb, hydraulischem Fräswalzenantrieb und Ladeband.

Chassis

Robuste Schweißkonstruktion mit Aufnahmen für die einzelnen Aggregate und Aufbauten, sowie integrierte Tanks für Treibstoff, Hydrauliköl und Wasser. Alle Komponenten sind für Wartungs- und Servicearbeiten gut zugänglich.

Fahrwerk

Die Hinterräder sind als einzeln aufgehängte Stützräder konzipiert. Das rechte

hintere Stützrad kann zur Verbesserung der Seitenfreiheit vor die Fräswalze geschwenkt werden. Das Vorderrad ist drehbar mit dem Chassis verbunden.

Lenkung

Die Maschine ist mit einer hydraulischen, leichtgängigen Lenkung ausgestattet.

Fahrtrieb

Jedes Rad wird durch einen Hydromotor angetrieben. Die Motoren werden von einer gemeinsamen Hydropumpe gespeist. Die Vorschubgeschwindigkeit ist im Fräs- und Fahrgang stufenlos verstellbar.

Bremse

Bremswirkung durch Selbsthemmung des hydrostatischen Fahrtriebs (geschlossener Kreislauf). Zusätzlich ist eine automatische Federspeicherbremse im Fahrantrieb integriert.

Fräswalze

Die Fräswalze ist zwischen den Hinterrädern angeordnet und arbeitet im Gegenlauf. Auf dem Walzenkörper sind Werkzeughalter aufgeschweißt, die Rundschäufel aufnehmen. Spezielle Randsegmente sorgen für saubere Fräskanten.